

Festival politischer Liedes



Kulturverein
Willy

Microphone Mafia (D) ★ Jane Zahn (D)
Sigi Maron & The Rocksteady Allstars (A)

Bolschewistische Kurkapelle Schwarz-Rot (D)
Fiva mit DJ Phekt (D) ★ MusikaarbeiterInnenkapelle (A)
Bolshevikings (SWE) ★ Diether Dehm & Michael Letz (D)

Angelika Sacher & Klaus Bergmaier (A)
DJ Markus Netter (A) ★ DJanes Fux & Has (A)

Europacamp Weissenbach/Attersee
www.kv-willy.at

17. bis 19.
Juni 2011

PROGRAMMHEFT

Das Festival geht in ...

... Runde 14. Klingt ja schon noch was. 14 Jahre Festival des politischen Liedes, bedeutet, dass es zahlreiche kulturelle Darbietungen gibt, die den Programmanforderungen gerecht werden, die BesucherInnen für eine kritische Kultur nicht nur vorhanden sind, sondern auch kommen, und es Leute gibt, die sich dieser Sache annehmen und ihre Zeit für Organisation und Entwicklung bereit stellen. Ist ja eigentlich eine feine Sache!

Das heurige Festival spannt wieder einen Bogen von kritischen LiedermacherInnen (Sacher/Bergmaier, Dehm/Letz, Doblhammer), über HipHop und Rap (Microphone Mafia, Fiva /DJ Phekt), Rock und Punk (Altmeister Maron / Rocksteady Allstars, Bolshevikings), Bigband-Sound (MusikarbeiterInnenkapelle, Bolschewistische Kurkapelle), DJing (Fux & Has, Netter) bis hin zum Musik-Kabarett (Zahn). Beim Willy sind die KünstlerInnen aber nicht nur auf der Bühne, sondern auch in der Werkstätte. So gibt es einen „Workshop“ zur Geschichte des Oktoberklubs mit dessen ehemaligem Leiter Michael Letz und eine Diskussion über die linke Bewegung in Europa mit dem Politiker Diether Dehm.

Dass dieses Festival die konzentrierte Mehrheit der linken, politischen Kulturszene ausschnittsweise repräsentiert (☺), soll nicht darüber hinwegtäuschen, dass linke politische Kultur gesamtgesellschaftlich in der Defensive ist: denn trotz gigantischen Versagens des zeitgenössischen Kapitalismus (Neoliberalismus) geht der Zug der Zeit nicht in Richtung soziale Gleichheit sondern eher Richtung Barbarei: so blutet das griechische Volk, um die Profitinteressen des Finanzkapitals zu befriedigen. Und mit dem griechischen Volk blutet ganz Europa. Mit Sparpaketen, Sozialabbau und riesigen Staatsverschuldungen. Dagegen ist Widerstand angesagt, klassisch, aber auch kreativ und innovativ.

Und innovativ sind wir auch!

Oder meinen wir halt zu sein. Mit der Kulturjause gibt es für alle FestivalteilnehmerInnen ein besonderes Frühstück am Samstag (fast)morgen. So erwarten euch gehaltvolle Zeitschriften und Magazine, die als Nahrung für das Hirn gedacht sind, und eine wunderbare Darbietung von politischen Liedern. Eine Kulturjause, die den zweiten Festivaltag mit bester, nicht nur kulinarischer, Stärkung beginnen lässt.

In diesem Sinne, liebe Freundinnen und Freunde des Festivals, wünschen wir uns herrliche 3 Tage, mit viel guter Musik, spannenden Diskussionen und zahlreichen Fragen. Es ist unsere Welt! Wir gestalten sie uns mit!

Euer Kulturverein Willy

Kontakt:

www.kv-willy.at

e-mail: willy@kv-willy.at

Telefon (Jörg: 0043-664-5088192 oder Gigs: 0043-664-3363756)

KV-Willy, Im Tal 13, 4040 Linz

Programm

Freitag, 17. Juni

- ab ca. 18³⁰ MusikaarbeiterInnenkapelle
- 19³⁰ Sigi Maron & The Rocksteady Allstars
- 21³⁰ Jane Zahn
- 23³⁰ Microphone Mafia
- 01⁰⁰ DJ Markus Netter

Samstag, 18. Juni

- 10⁰⁰ Kulturjause mit Nahrung für Hirn, Bauch und Ohr
(Angelika Sacher & Klaus Bergmaier)
- 14⁰⁰ Workshop Geschichte des Oktoberklub
- 16⁰⁰ Diskussion Linke Perspektiven in Europa
mit Diether Dehm
- 18⁰⁰ (und vorher) MusikaarbeiterInnenkapelle
- 19⁰⁰ Diether Dehm & Michael Letz
- 20¹⁵ Fiva mit DJ Phekt
- 22⁰⁰ Bolschewistische Kurkapelle schwarz-rot
- 24⁰⁰ Bolshevikiings
- 01⁰⁰ DJanes Fux & Has

Sonntag, 19. Juni

- 10³⁰ Karl Doblhammer



FREITAG



ab ca. 18:30, MusikarbeiterInnenkapelle (A)

Auftrittsort: am Festivalgelände | Kategorie: Musik

www.musikarbeiterkapelle.net

30 MusikantInnen mit progressiver Blasmusik-Frische

19:30 Sigi Maron & the Rocksteady Allstars (A)

www.maron.at

Auftrittsort: Veranstaltungssaal | Kategorie: Rock und Lyrik



Besetzung: Sigi Maron: Text, Musik, Gitarre(n), Gesang, The Rocksteady All Stars kommen mit Akkordeon & Keyboard, Blasinstrumenten, Bass, Gitarre, Drums und fettem Sound.

Sigi Maron am Festival des politischen Liedes in Österreich vorzustellen, hieße Kohlen nach Birmingham zu tragen: schon in Berlin als

Hauptstadt der DDR in den 1970er Jahren dabei, waren Marons Provokationen mit dafür verantwortlich, dass der KV Willy das Festival des politischen Liedes in Österreich gestartet hatte. Die Rocksteady Allstars begleiten Sigi Maron seit seinem Come Back als engagierte und virtuose Crossover Band, deren Reggae Wurzeln Marons Liedern einen besonderen Pfiff verleihen.

Aus seiner Homepetsch:

2008: Maron nötigt Ritchie "Rastafara" Ruzicka ihn bei seinen Auffahrten am Keyboard zu begleiten. Mit dem Hinweis auf eine gemeinsame Vergangenheit bei TOHUWABOHU kann sich Ruzicka der Aufgabe nicht länger entziehen, verweist aber

auf sein gleichzeitiges Engagement bei "The Rocksteady Allstars"

2009: The Rocksteady Allstars, eine wunderbare Band, die sich vorwiegend dem Reggae widmet, erklärt sich bereit zu gemeinsamen Konzerten. Die Aufnahmen für ein neues Album beginnen.

2010: „es gibt kan gott“ erscheint auf dem Label monkeymusic. Zur gleichen Zeit veröffentlicht Madbutcher Records das Album „live am attersee“. Darüber hinaus entblödet sich Maron nicht, das lange versprochene Buch fertig zu stellen. „Schmelzwasser“ erscheint im Verlag Bibliothek der Provinz und wird zeitgleich mit den Alben veröffentlicht.

21:30 Jane Zahn (D)

www.janezahn.de

Auftrittsort: Veranstaltungssaal | Kategorie: Musik-Kabarett



Besetzung: Jane Zahn solo mit Gitarre

Jane Zahn, Berlinerin durch Geburt und Charakter, hat sich erst spät den Traum von der Kabarettbühne erfüllt. Sie verblüfft mit ihrer Vielseitigkeit und ihrem Können das Publikum auf Kleinkunstabühnen, privaten Feiern und politischen Kundgebungen. Neben den „üblichen Verdächtigen“ im Repertoire jeder gestandenen Chanson-Sängerin

von Brecht über Hollaenderbis Tucholsky bringt sie eigene kabarettistisch-scharfe Songs und Texte zum aktuellen Zeitgeschehen. Etwa den Ritt auf der Tigerente oder wie wir schwarz-gelb überleben können / ein psycho-politisches Fitness-Programm. Kabarett unter „schwarz-gelb“ braucht „die da oben“ nicht mehr lächerlich zu machen, das besorgen Merkel und Westerwelle ganz alleine. Die Frage ist: Wie reiten wir die Tigerente? Und wohin? Dringend gebraucht wird ein Mittel gegen den Tigerenten-Blues, die Verzweiflung und die Wut über Kriege, Atomstrom, Sozialabbau und Steuergeschenke an die Reichen. Dieses Kabarett-Programm macht mit seinen Texten und Liedern Mut, auf die eigene Kraft zu vertrauen und anzukämpfen gegen die politische Amokfahrt (nicht nur) der deutschen Regierung.

Mit Witz und Zorn, Phantasie und Lebensfreude! Jane Zahn sticht mit zwerch-fellerschütternden Denkanstößen und entwaffnenden Seitenhieben in die schwarz-gelben Wespennester, ihre Stimme rockt und lockt, dröhnt und stöhnt, krächzt und ächzt, dass kein Trommelfell steif bleibt. Die Presse schrieb: „Überzeugendes Kabarett“, „Gekonnt und mitreißend“.

Jane Zahns Wirken ist besonders, nicht nur weil in diesem männerdominierten Genre Frauen viel Kraft brauchen, um auf der Überlebensbühne, im Sinne des einfachen Geldverdienens gemeint, bestehen zu können. Sie muss sich auch noch mit dem Berufsverbot aufgrund ihrer politischen Gesinnung – ja, wir haben in Europa noch dieses Faktum!!! – herumschlagen.



Uns gibt's
auch auf
Facebook.



22:30 Microphone Mafia (D) www.microphone-mafia.com

Auftrittsort: Veranstaltungssaal | Kategorie: europäischer HipHop



Besetzung: Rosario Pennino, Kutlu Yurtseven, Olli Burs, Jonas Vogel, Alexander Bauer

Das italienisch-türkische Ensemble der Microphone Mafia (Oender, Kutlu, Rossi) prägte bereits seit Ende der 1980er Jahre mit der Verschmelzung der kulturellen Hintergründe seiner Mitglieder die Hip-Hop-Szene in Deutschland.

Gegründet 1989! in einem Jugendzentrum in Köln - wo sonst? Sie sind in Deutschland und der Türkei, Italien, Tschechien, Niederlande, Österreich, Schweiz und in Lateinamerika aufgetreten und haben ihren völlig eigenen Stil, den „europäischen HipHop“, gefunden. Sie rappen in 4 Sprachen (in Deutsch, Englisch, Italienisch und Türkisch und manchmal auch in Kölsch). Die Musikrichtung des Hip-Hop greift die in Europa ständig präsenten Themen Rassismus, Integration, Migration und Respekt auf. Mit fetten Beats setzen sich gegen Rassismus und für eine internationale Verständigung ein. Microphone Mafia haben sich nie um Trends gekümmert, sie haben stattdessen musikalische Einflüsse aus allen

erdenklichen Kulturen in ihre Musik einfließen lassen.

Mit ihrer Musik verbinden sie auch verschiedene außermusikalische Aktivitäten. So arbeiten sie als Jugendbetreuer und Workshopleiter in Schulen und an Projekten in ganz Europa. K. Yurtseven, Ö. Bardakci und R. Pennino haben dabei in Tschechien, Deutschland, Italien und in der Türkei internationale Musiktreffen von verschiedenen TeilnehmerInnen aus verschiedenen Musikrichtungen geleitet und die dazu gehörigen Präsentationen organisiert und moderiert.

Musik ist für sie international - ein internationales Sprachrohr, um Menschen zusammen zu führen. Das leben sie auch außerhalb ihrer Alben und Konzerte.

01:00 DJ Markus Netter

Auftrittsort: Discoräum (neben Veranstaltungssaal)



Von Geburt an bis zum 18ten Lebensjahr aufgewachsen im Gemeindebau in Wien-Favoriten, seit der „Jugend“: DJ für Kommerzielles und Alternatives. Legt gerne in der Wiener Kulturstätte Arena auf, und auch bei Hochzeiten. Sammelt

politische Musik, die tanzbar ist und vermischt diese gerne mit allerlei anderem tanzbaren Zeugs, wie Indie, Alternative, Schlager, Pop, Yugo-Rock, Reagga usw.

SAMSTAG

10:00 Kulturjause - der Versuch eines Frühschoppens der anderen Art

www.arbeiterinnenlieder.at.tc

Auftrittsort: Terrasse vor dem Campbuffet | Kategorie: politische Bildung, Gaumen- & Ohrenschmaus, garantiert mit Lesevergnügen



Das Festival bietet dieses Jahr einen neuen Pro-

Besetzung: Gesang: Angelika Sacher
Klavier, Cembalo: Klaus Bergmaier

mit Angelika Sacher & Klaus Bergmaier

grammpunkt - die Kulturjause: nicht nur für den Magen und das Ohr, sondern auch Nahrung für das Hirn. Zahlreiche Zeitungen und Zeitschriften aus dem In- und Ausland, wie die Junge Welt, Der Standard, Der Falter, Neues Deutschland, Volksstimme, Melodie&Rhythmus erwarten die BesucherInnen. Für die Kommenden gibt's Kaffee, Gulasch und Seiterl.

Die Kulturjause wird ab 10 Uhr 30 mit Liedern von Angelika Sacher & Klaus Bergmaier (Austria)

bereichert. Das Duo bringt Lieder für die Frauenbewegung und Lieder für eine bessere Welt. Da-zu verwenden sie neben historischem Liedgut auch Texte und Musik von den Schmetterlingen, Heinz Rudolf Unger und anderen. Selbstgemachtes findet sich auch in ihrem Programm. Auf der Willy Soli-CD für die Freilassung von Mumia Abu Jamal und den Cuban Five sind sie solidarisch mit 2 Liedern vertreten.

14:00 Geschichte des Oktoberklub - Workshop mit Michael Letz (D)

Ort: wird bekanntgegeben



Oktoberklub war politische Songgruppe und mehr

Musikwissenschaftler und Komponist Michael Letz (siehe auch Auftritt um 19 Uhr) war musikalischer Leiter des Oktoberklubs, der in der DDR mit Hootenannys und Folkbegeisterung begann. Der Klub sang nicht nur politische Lieder, wie „Sag mir, wo du stehst“ oder „Oktobersong“, sondern war auch Organisator des Ost-Berliner Festival des politischen Liedes (1970-1990).



16:00 Linke Perspektiven in Europa - Diskussion mit Diether Dehm (D)

Ort: Terrasse vor dem Campbuffet (bei Schönwetter) sonst Seminarraum (Jugendherberge)



Spanische Jugend protestiert gegen perspektivenlose Zukunft

Für den europapolitischen Sprecher der Fraktion DIE LINKE und Mitglied des deutschen Bundestags Dr. Diether Dehm (siehe auch Auftritt um 19 Uhr) muss die „EU ihre Grundrichtung komplett ändern, sozial und ökologisch werden und ... endlich zu den Menschen kommen“. Und ohne die Einführung einer sozialen Fortschrittsklausel werde die EU zerrissen, so Dehm. „Dort bren-

nende Autos in den Vorstädten von Paris und Athen, hier gut bewachte Paläste“. Jean Ziegler über Diether Dehm: „Seine Leidenschaft für Solidarität mit den Schwächsten hier und jenseits der Meere, für soziale Gerechtigkeit, Vernunft und das Primat der Demokratie ... sind wichtige Qualitäten in den Zeiten des menschenverwüstenden Dschungelkapitalismus.“

18:00 und vorher, MusikarbeiterInnenkapelle (A) www.musikarbeiterkapelle.net

Auftrittsort: in- und außerhalb Veranstaltungssaal | Kategorie: Musik



Mit dem Ziel das Trauma Blasmusikkapelle zu überwinden, formierte sich die MusikarbeiterInnenkapelle. ArbeiterInnenlieder und Techno-Covers statt Märschen, progressive Frische statt konservative Langweile, Innovation statt Tradition.

Gespielt wird aber noch immer auf Blasmusikinstrumenten. Gegründet wurde das Ensemble im Jahr 2007.

Besetzung: ca. 30 MitspielerInnen

19:00 Diether Dehm und Michael Letz (D) www.diether-dehm.de

Auftrittsort: Veranstaltungssaal | Kategorie: Liedermacher



Foto: (c) Frank Ossenbrink

Besetzung: Gesang und Text: Diether Dehm; Musik, am Piano: Michael Letz

Diether Dehm singt Brecht und Eigenes, musikalisch begleitet von Michael Letz
Diether Dehm, früher als Sänger „Lerryn“ bekannt, Komponist, Autor, Musikproduzent und

europapolitischer Sprecher der Linken im dt. Bundestag ist auch als Texter zahlreicher linker Hymnen wie „Aufstehn“ oder „Was wollen wir trinken 7 Tage lang“ (bots) bekannt. Michael Letz, Musikpädagoge, Musikwissenschaftler, Arrangeur und Komponist leitete musikalisch den legendären Oktoberklub. Der Musikenthusiast Letz engagiert sich seit Jahren als Leiter des 70-köpfigen Berliner Kinder- und Jugendensembles SADAKO für Toleranz, Völkerverständigung und Frieden in der Welt. Auf der 2006 erschienenen CD „Adelante con Rosa, Brecht y Che“ haben Dehm und Letz u. a. Texte von Pete Seeger, Rosa Luxemburg, Che Guevara und Bertolt

Brecht musikalisch verarbeitet.

Dehm ist der Meinung, dass sich großkapitalistisches Eigentum und menschliche Zukunft nicht vertragen. In Anlehnung an 2 seiner Songs präferiert er politisch folgende Taktik: „Faust auf Faust“ gegen die Ackermänner dieser Welt und „Das weiche Wasser“, das den Stein bricht, für Kleinunternehmen, Arbeitende und Arbeitslose. Letz würde als Weltregent alle Privatvermögen ab 1 Million Euro abschaffen und an die hungernde Mehrheit verteilen. Der Menschheit traut er – wegen zunehmender Einfalt – die Wahrung von Vielfalt nicht mehr zu.

20:15 Fiva mit DJ Phekt (D) www.fivasolo.de

Auftrittsort: Veranstaltungssaal



Besetzung: Gesang: Nina Sonnenberg; DJ-ing: Phekt

Nina „Fiva“ Sonnenberg ist seit 1999 Teil der deutschsprachigen Rap- & Spoken-Word-Szene. 2002 erschien ihre erste Platte „Spiegelschrift“ auf dem Hamburger Label Buback. 2005 gründeten sie mit dem Münchner DJ Radrum das Label „Kopfhörer Recordings“. Im Jahr 2006 veröffent-

lichten sie gemeinsam das Album „Kopfhörer“. Seit 2002 tritt Fiva erfolgreich auf Poetry Slams in Deutschland, Österreich und Schweiz auf. 2003 wurde sie Drittplatzierte beim National Slam in Bern. 2005 konnte sie mit ihrem Poetry-Team „Da Boyz with da girlz in the back“ (mit Nora Gomringer und Mia Pittroff) den Siegertitel in Leipzig erringen. Seit 2005 gibt Fiva Rap- und Poetry-Workshops, u. a. an den Münchner Kammerspielen, dem Theater der Jugend und dem internationalen Brechtfestival in Augsburg. Fiva ist regelmäßig auf den deutschsprachigen Bühnen zu sehen, 2005 war sie Support Act von Fettes Brot. 2006 schloss sie als Diplomsoziologin an der LMU München ihr Studium ab. Von Oktober 2007 bis März 2011 moderiert Fiva auf „on3radio“ (BR) die Podcast – Sendung „Fivas Reim auf die Welt“ und die zweiwöchentliche Talksendung

Fivaon3 – Das Leben ist eine Scheibe“. Im Juli 2007 startete ihre wöchentliche Musiksending „Fivas Ponyhof“ auf FM4/ ORF. Im Herbst 2007 veröffentlichte Fiva ihr erstes Buch „Klub Karamell“ (inkl. Audio CD) bei Volland und Quist. Fivas neues Album „Rotwild“ erschien im Februar 2009. Mit ihrem neuen Programm tourt sie zusammen mit DJ Phekt (FM4/ Tribe Vibes) durch Österreich, Deutschland und Schweiz. Auch auf internationalen Festivalbühnen war das Duo bereits zu Gast, wie dem Libanese Rap – Poetry Festival, dem Poesiefestival Oslo (Norwegen), in Omsk/ Novosibirsk (RU/ Goetheinstitut Novosibirsk) und auf verschiedenen Festivals in Israel und Palästina. Ab Mai 2011 moderiert Fiva bei zdf.kultur.

22:00 Die Bolschewistische Kurkapelle Schwarz-Rot (D) <http://www.bolschewistischekurkapelle.org>

Auftrittsort: Veranstaltungssaal | Kategorie: Vom Brass-Crossover bis zu Brecht'schen Punk



Besetzung: 15 Männer und Frauen

Die Bolschewistische Kurkapelle Schwarz-Rot wurde 1986 in Berlin (Ost) gegründet. Eigendefinition: „Wir sind in neuer und schlagkräftiger Besetzung 15 Frauen und Männer, von jung und schön bis charakterstark und interessant. Der volkstümlichen Blaskapellenbesetzung aus Trompete, Bariton, Horn, Saxophon, Klarinette, Posaune und Tuba sind wir treu. Dazu kommen schräge, verzerrte Gitarrenklänge, ein donnerndes Schlagzeug sowie Sängerinnen und Sänger die lieblich-skuril, angepunkt, rockend, feinsinnig, ironisch unsere Lieder darbieten.“ Zwischen den Musiken immer wieder Moderationen, Tanzeinlagen, Kunstaktionen, Improvi-

sationen, die das Publikum mitnehmen auf die Suche.

Stärker denn je heißt es, den Brass-Crossover pflegen, bayerische Volksmusikfestivals mit Brecht'schem Punk aus dem Roten Wedding erfreuen, Hans Moser und Georg Kreisler mit Rio Reiser und Annette Humpe bekannt zu machen und Hermann Hesse gemeinsam mit Hanns Eisler auf den Balkan zu schicken.

„Wir verstehen uns als fahrende Werbetrommel zur Bildung von Kurkapellen, sind politisches Einsatzorchester, bringen Tanzbares unters Volk, berühren mit unsern zarten und unseren lauten Tönen. Stürmt das Schloss (SDS)“.

24:00 Bolshevikings (SWE) www.myspace.com/bolshevikings

Auftrittsort: Veranstaltungssaal | Kategorie: Anarcho - Polit – Spektakel



Bolshevikings, das sind:
Eugene: Lead vocals
Kalle: Keyboard + Electric guitar
+ Lead vocals
Dennis: Electric guitar
Mats: Electric bass
Sergei: Soprano saxophone
Freddan: Drums

Es war einmal ein schwedischer Weg (Stichworte: Olof Palme, schwedischer Wohlfahrtsstaat, ...). Heute hat auch Schweden eine konservative Regierung. Die Antwort darauf: Bolshevikings, ein nordischer Schauer am Abend des zweiten Festivals. Die Punk-Kabarett-Band gibt Eastern folklore & Nordic trashrock zum Besten.

01:00 DJanes Fux & Has (D) www.Facebook.at/fuxundhas

Auftrittsort: Discoraum (neben Veranstaltungssaal) | Kategorie: Disco



Besetzung:
Turntables: Lisa Fuchs, Susi Haslinger

Wo sich Fuchs und Hase „Gute Nacht“ sagen, sagen die Mischmädchen aus Wien: Pati! Gutes altes Rockzeug, die Charts von Vorgestern und den Pop ihrer Jugend teilen die beiden am liebsten tanzenderweise mit den Leuten. Denn wie schon Emma Goldman sagte: „If I can't dance, it's not my revolution.“



SONNTAG

10:30 Karl Doblhammer

www.doblhammer.com

Auftrittsort: Veranda vor dem Campbuffet | Kategorie: Liedermacher



KARL DOBLHAMMER, vormals Karl D. präsentiert sein Soloprogramm „LIVEhaftig“

LIVEhaftig, ist der Titel seiner neuen CD und seines aktuellen Programms. Seit 40 Jahren schreibt und singt er Lieder. Seit 6 Jahren lebt Doblhammer in Istanbul und die Zeit, in der er in Österreich und Deutschland als Karl D. mit verschiedenen Formationen aufgetreten ist, liegt schon weit zurück:

Karl D. & Doppelhammer KG. – Karl D. & EKG Fengler – TIRA – Karl D. & Gebr. FIDEL.

„Die Nähe zum Publikum ist mir sehr wichtig. Viele meiner Lieder sind sehr persönlich, sind

kleine Geheimnisse, in denen ich mich und meine Welt offenbare, in denen ich mich meinem Publikum anvertraue, denn ich bin gern mit meinem Publikum auf einer Ebene. Kein oben – kein unten. Ganz nah am Ohr. Aug in Aug.“, beschreibt sich Karl selbst.

„Seit ich begonnen habe Lieder zu schreiben, hat mich das nicht mehr losgelassen. Es sind lyrische, politisch und kämpferische, rotzige, freche, schmachtende und sehnsüchtige Lieder entstanden. Schräge und schrille, traditionelle und bodenständige. Hier habe ich meine Freiheit gefunden“

RUND UM DAS FESTIVAL

Eintrittspreise* (*für SJ und KF erfolgt die Anmeldung für Festival und Unterkunft über die jeweiligen Organisationen!)

Kulturticket (Eintritt Freitag - Sonntag): EUR 23,- / ermäßigt: EUR 12,-

Tagesticket (Eintritt für 1 Abend): EUR 12,- / ermäßigt: EUR 8,-

Ermäßigter Tarif gültig für Mitglieder von AK OÖ, SP OÖ, FSG, KPÖ & GLB OÖ, SJ, Kinderfreunde (Festival unterstützende Organisationen) und Erwerbslose

Unterkunft*

im Europacamp im eigenen Zelt oder in umliegenden Pensionen (Infos unter: www.steinbach-attersee.at)

Die Tageszeitung **jungeWelt** überall online lesen!

Die **junge Welt** präsentiert sich im Internet noch attraktiver und übersichtlicher. Neben einer klareren Struktur der Seite tragen neue Recherchemittel zur erhöhten Benutzerfreundlichkeit bei:

■ Analysen, Rezensionen, Dokumentationen, Personenregister mit Interviews und Gesprächen

Weiterhin besteht das Angebot zum **Download der aktuellen Printausgabe als PDF** und von **ePub-Dateien als ideales Textformat für eReader** auf mobilen Lesegeräten wie Smartphones (iPhone, Android-Handys).

BESTELLEN SIE DAS ONLINEABO UNTER
www.jungewelt.de/abo/onlineabo.php

(Normalpreis 12,00/erm. 9,00 €)

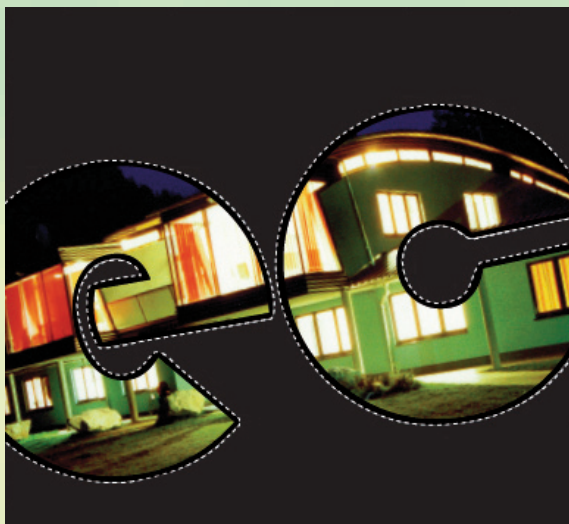
und sichern Sie sich folgende Prämie:
BEJARANO & MICROPHONE MAFIA,
»PER LA VITA«



Orient trifft Okzident, die Jüdin den Moslem, die Atheistin den Christen, Süd trifft Nord, alt trifft jung, Frau trifft Mann, Tradition trifft Moderne, Folklore trifft Rap, Hamburg trifft Köln, ausdrucksstarke Stimmen treffen auf geniale Musiker, Spannung trifft auf Harmonie, Herz trifft Verstand, die Familie Bejarano trifft Microphone Mafia – und alle arbeiten gleichberechtigt nebeneinander. (Al dente recordz)

* Ausnahmsweise kann eine Prämie nicht mehr verfügbar sein. In diesem Fall erhalten Sie einen gleichwertigen Ersatz.





WEISSENBACH AM ATTERSEE

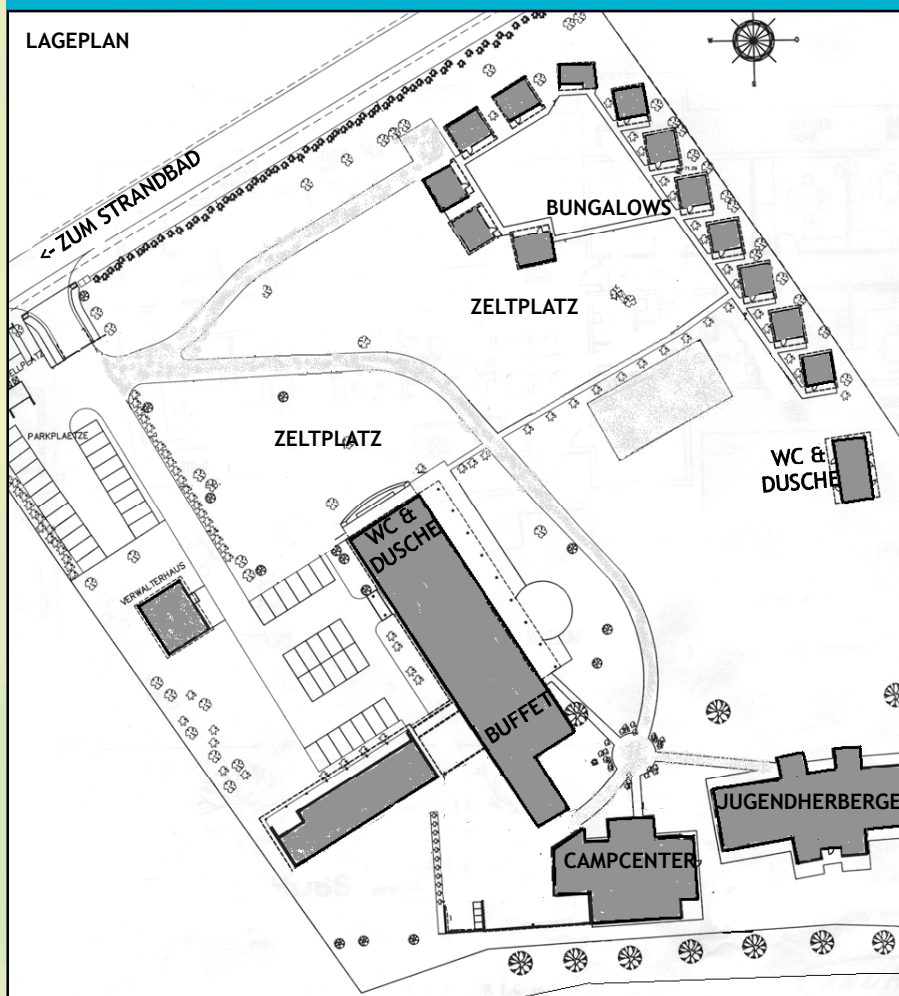
europacamp.at

DAS CAMP DER SOZIALISTISCHEN JUGEND

Das **Europacamp** ist eine Einrichtung der **Sozialistischen Jugend**. Neben der **Jugendherberge** mit 68 Betten in 2- und 6-Bett-Zimmern, sowie den 13 **Holzbungalows** mit 4, 8 oder 10 Betten steht auf unserer Anlage auch ein riesiger **Zeltlagerplatz** zur Verfügung.

Neben den **Seminarräumen** in der Jugendherberge verfügen wir auch über das **Campcenter** mit einem 120 m² großen teilbaren **Veranstaltungssaal**, **Disko**, einem **Gästebüro** und einer **SelbstversorgerInnenküche** für Gruppen.

Die großräumige Fläche für Spiele und sportliche Aktivitäten bietet mit der **Lagerfeuerstelle** auch einen gemütlichen Platz für nette Abendstunden. In unserem Campbuffet bieten wir Speisen und Getränke, gegen Voranmeldung auch Frühstück, Mittag- und Abendessen an. In den letzten 2 Jahren haben wir unseren **Beachvolleyballplatz** erneuert und einen **Basketballkorb** und ein **Spielgerät** für Kinder errichtet. Eine tolle Attraktion für unsere organisierten Gruppen ist mit Sicherheit auch das neu errichtete **Kino**, wo selbst mitgebrachte Filme angesehen werden können.



Das große Highlight unserer Anlage ist mit Sicherheit das **Europabad**, das mit einer Liegefläche von 8000 m² einen der schönsten Zugänge zum Attersee bietet, und allen Wasser- und Sonnenhungrigen kostenlos zur Verfügung steht. Unsere Gäste wird heuer im Europabad außerdem ein neuer **Volleyballplatz**, eine **Minigolfanlage** und ein eigenes **Spielgerät** für Kinder erwarten.



KONTAKT

Europacamp
Franz-von-Schönthan-Allee 42
A-4854 Weißenbach/Attersee
Tel.: +43 (0)7663/89 05
Fax: +43 (0)7663/89 05-14

September bis April:
Landstraße 36
A-4020 Linz
Tel.: +43 (0)732/79 28 60
Fax.: +43 (0)732/77 26 34 25

Mobil: +43 (0)664/250 57 27
E-Mail: office@europacamp.at
www.europacamp.at

Festival des politischen Liedes 1997-2010

Festival 2010:

Mitwirkende u.a.: Sonatori della Boscaglia # Ewo2 – das kleine elektronische Weltorchester # Modena City Ramb-lers # Seven Sioux # DJ Faroud # Lex Aarons # Diskussion: Kultur in neoliberalen Zeiten # Hor 29. November # Robert Misik # Die Bandbreite # Lunatic # DJ Markus Netter # Chris Peterka

Festival 2009:

Mitwirkende u.a.: Talco # 44 Leningrad # Politpark # Das ARGE Theater # Polit Poetry Slam # I und de Gitarre von meiner Mama # sigi maron & the rocksteady allstars # Mieke Medusa & tenderboy # Kapelle Vorwärts # DJ Markus Netter # Zeit zum Aufstehn

Festival 2008: change the world

Mitwirkende u.a.: Gustav # Stimmgewitter Augustin # Monomania # Commandantes # SMIK # Nematomorpha # Lieder der Freundschaft # Polit Poetry Slam # Rotdorn # Rainer von Vielen # Kurt Palm # Zeit zum Aufstehn # Sigi Maron # Bolschewistische Kurkapelle schwarz-rot # Cherry Sunkist # DJ Netter # Widerstand

Festival 2007: change the world

Mitwirkende u.a.: Commandantes # Trixi Neundlinger # Tut das Not # Bernadette la Hengst # Christoph & Lollo # Kai Degenhardt # Reinhard Liebe # Politpark # DJ Markus Netter & DJane-Sunita # DJane Carla Koala # SambaAttac # Jorge Villalón

2006: Willy va a Cuba

Mitwirkende u.a.: Vive # Polit Park # Markus Netter # Gigs # Günther Stockinger # Ludwig Dvorak # Stefan Krenn # Luis Prado

2005, I.: Neues Glas aus alten Scherben / Linz

2005, II.: Polit Park presents Passionierte Proleten

Festival 2004: Ein soziales Europa ist notwendig!

Mitwirkende u.a.: Vive # Mini Park # Peter Witz # Dietrich Kittner # Max Neuhofer # Der singen-de Tresen # Polit Park # Banda Militante Della Maremma # Nina Maron # Martha Novy # Achim Bigus # Pausenfuller # Medea und das obskure Orchester # Bruno Feigl # Hasch Pappies

Festival 2003: Stoppt GATS

Mitwirkende u.a.: offizielle Volkspartei # C Soulution # Böse MädCHen # Nina Maron # Banda Militante Della Maremma # Die Frisöre # Max Neuhofer # Medea und das obskure Orchester # Neues Glas aus alten Scherben # Polit Park # FC DJ's

Festival 2002: Eine andere Welt ist möglich

Mitwirkende u.a.: C-Soulution # Gigs & FreundInnen # Pausenfuller # Politpark # Peter Witz # Banda militante della Maremma # Nina Maron # Peterka # Septiembre # Red Roosters # Lilli & Gigs

2000: Widerstandsfest

Mitwirkende u.a.: Kai Degenhart # Royal Cat Club # Treffen der Generationen # Pausenfuller # Mr. Magnetics # Sweet Chains # Autisten Tiere Attraktionen

1999: Dietrich Kittner / Linz

Festival 1999: Gegen die neoliberale Invasion

Mitwirkende u.a.: Sigi Maron # Reinhard Liebe & Leute # Heinz R. Unger # Ernst Schmid # Grant # Pausenfuller # Van Diesel # Dietrich Kittner # Achim Bigus # Puke # Ernst Schrieffl # Jason King # Chris 4er Peterka # Gerald Kiesewetters Jazz Brunch

Festival 1997: gegen AusländerInnenfeindlichkeit & Rassismus

Mitwirkende u.a.: Wombäts # Pausenfuller # Erich Demmer # Fritz Nußböck # Kurti Winterstein # Mira # Gojim # 10 Saiten 1 Bogen # Reinhard Liebe & Leute # Kulta Dementia # Horst Finger # Franz Schwendtner # Sigi Maron & Horak X # Gust Maly # Baron Friedberg # Mark Terkessidis # Philipp Maurer # Andreas Lukas # Hooch Gang # Peter Witz # Herbert Tampier # Morgenrot # THC the happy community # Saitensprung # Reinhard Sellner # Kai Degenhart # Those who survived the plague # Artificial pesticides # Richard Weihs # Gerhard Haderer

EUROPA. INFORMATION. UMFASSEND.

Anrufen

Europatelefon 0800 222 666
Montag bis Freitag 8-18 Uhr (gebührenfrei)

Schreiben

E-Mail: europa@bka.gv.at

Internet

ZukunftEuropa.at

Vielen Dank an die UnterstützerInnen des Festivals



SJ Oberösterreich
SJ Niederösterreich
SJ Österreich



und den vielen EinzelspenderInnen, helfenden Händen, AufmuntererInnen und MutmacherInnen!

Folgende Willy-CDs können unter e-mail: willy@kv-willy.at bestellt werden:



ohne euch nicht – part one (5 €)
Festival des Politischen Liedes 1997
Gegen Rassismus/Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus



ohne euch nicht – part two (5 €)
Festival des Politischen Liedes 1999
Gegen die neoliberale Invasion



SolidaritätsCD (8 €)
Free Mumia und Free the Cuban Five

